

RS OGH 1989/11/16 12Os145/89

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.11.1989

Norm

StPO §281 Abs1 Z3

StPO §281 Abs3

StPO §430

Rechtssatz

Beschränkt sich ein Einweisungserkenntnis auf den Ausspruch der Einweisung, ohne im Spruch die Anlaßtat zu individualisieren und (aus der Sicht präsumierter Zurechnungsfähigkeit) zu subsumieren, kann die darin gelegene Nichtigkeit (§ 281 Abs 1 Z 3 StPO) nicht geltend gemacht werden, wenn sich das Vorliegen sämtlicher gesetzlicher Voraussetzungen für den Maßnahmenvollzug unzweifelhaft (insbesondere auch mängelfrei begründet) aus den Entscheidungsgründen ergibt.

Entscheidungstexte

- 12 Os 145/89

Entscheidungstext OGH 16.11.1989 12 Os 145/89

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0099094

Dokumentnummer

JJR_19891116_OGH0002_0120OS00145_8900000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at